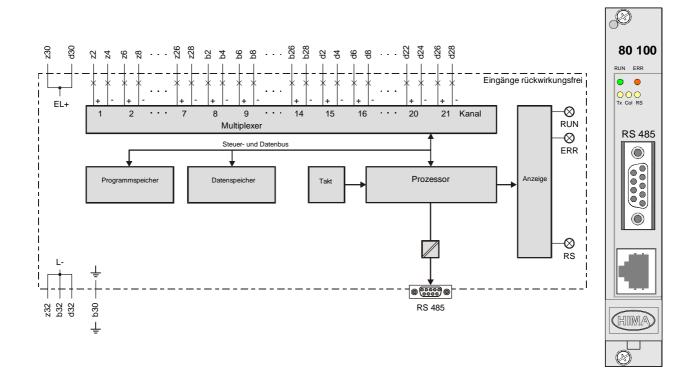




# Kommunikations-Baugruppe 80 100

für Datenübertragung aus dem Planar4-System über MODBUS



Die Kommunikationsbaugruppe wird verwendet zur Übertragung von Daten der Baugruppen des Planar4-Systems an andere Systeme.

Über die Eingangskanäle für interne Kommunikation (z2-z4, z6-z8, ... d26-d28) können bis zu 21 Baugruppen des Planar4-Systems angeschlossen werden. Dazu sollten die Planar4-Baugruppenträger mit Busplatine verwendet werden, welche die notwendigen Verbindungen bereits enthalten. Die Steckplätze 1...20 dieser Baugruppenträger sind für Planar4-Baugruppen vorgesehen, Steckplatz 21 ist reserviert für die Kommunikationsbaugruppe.

Die Datenübertragung zu anderen Systemen erfolgt über MODBUS, Anschluss RS 485.

Die Datenübertragung über MODBUS ist im Kapitel "Kommunikation" im Planar4-Systemhandbuch beschrieben.

Prozessor 32 Bit Hauptspeicher 4...16 MB

Anschlüsse RS 485 (halb-duplex) RJ-45 (nicht benutzt)

24 V = / 300 mA

Betriebsdaten 24 V = /300 rRaumbedarf 3 HE, 4 TE Nach dem Zuschalten der Versorgungsspannung wird ein Speichertest durchgeführt; dabei blinken die Anzeigen RUN und ERR synchron. Wenn RUN leuchtet und ERR blinkt, liegt ein Kommunikationsfehler zwischen den Planar4-Baugruppen und der Kommunikationsbaugruppe vor.

## LED-Anzeigen

RUN Baugruppe betriebsbereit oder

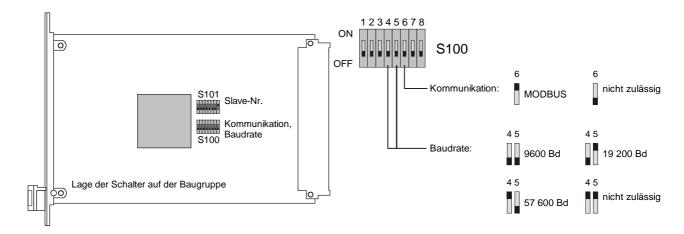
im fehlerfreien Betrieb

ERR Baugruppe im Fehlerzustand

Tx nicht benutzt Col nicht benutzt

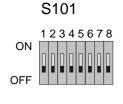
RS Schnittstelle RS 485 in Betrieb

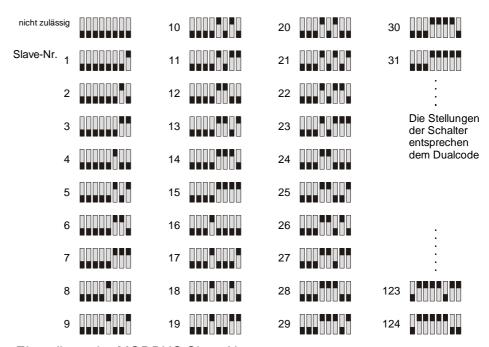
## Schalter für Einstellungen



## Kommunikation über MODBUS

Die Kommunikationsbaugruppen werden über die Schnittstelle RS 485 an ein Bussystem angeschlossen. Jede Baugruppe ist ein MODBUS-Slave mit eigener Slave-Nummer; die Einstellung erfolgt über Schalter auf der Baugruppe.





Einstellung der MODBUS Slave-Nr.

Die Zahl der Slaves an einem Bus-Segment ist auf 31 begrenzt; über Repeater kann das System auf vier Segmente erweitert werden. Damit ist die Gesamtzahl der Slaves auf insgesamt 124 beschränkt.

Als Standardeinstellung für die MODBUS-Datenübertragung sind auf der Baugruppe vorgegeben: 1 Stoppbit, Paritybit even. Diese Einstellung kann nicht geändert werden.

## Pin-Belegung der Schnittstelle RS 485

Pin	RS 485	Signal	Funktion
1	-	Schirm	Abschirmung, Schutzerde
2	-	RP	5 V, mit Dioden entkoppelt
3	A/A'	RxD / TxD-A	Empfang/Sende-Daten A
4	-	CNTR-A	Steuersignal A
5	C/C'	DGND	Datenbezugspotential
6	-	VP	5 V, Pluspol der Versorgungsspannung
7			nicht belegt
8	B/B'	RxD / TxD-B	Empfang/Sende-Daten B
9	-	CNTR-B	Steuersignal B

#### Hinweis

Bei einer Verwendung der Kommunikationsbaugruppe außerhalb des Planar4-Baugruppenträgers mit Busplatine ist bei der Verdrahtung darauf zu achten, daß die Kommunikationsleitungen zwischen den Planar4-Baugruppen und der Kommunikationsbaugruppe paarweise verdrillt und nach Möglichkeit geschirmt sind. Die Leitungen müssen polrichtig angeschlossen werden und dürfen die Länge von 1 Meter nicht überschreiten. Die Abschirmungen werden einseitig an Erde angeschlossen.

Für Ihre Notizen